



Die neue Art des Höhenzugangs



Im April 2025 durften wir im Auftrag der Hamburg Port Authority (HPA) die Bauwerksprüfung der Köhlbrandbrücke Hamburg in den beiden Strompfeilern, insbesondere der Deckenunterseiten mit den Bauprüfern des HPA durchführen. Bisher wurden die 6 Kammern der beiden Strompfeiler in die Tiefe wie in die Höhe zeit sowie personalintensiv eingerüstet. Bei gleichem Ergebnis wurde eine hohe Einsparung erzielt, die auch Sie zukünftig nutzen können.

Zum Einsatz kam der Aerialworker von Aerobotics, entwickelt aus langer Berufserfahrung im Höhenzugang.

Speziell für hohe Deckenunterseiten oder abgewandten Gebäudeteilen, die Sie bisher nicht erreichen konnten spielt der Aerialworker seine Vorteile aus. Die Messgeräte sind oberseitig auf dem Aerialworker mit Dreh/Schwenk-systemen ausgestattet, so dass sie vom Boden aus gesteuert, jedes Detail am Bauwerk damit erreichen.

Drohnen arbeiten mit einem unterseitigem Payload und sind nicht in der Lage oberseitig bzw. auch außermittig die Last der Messgeräte aufzunehmen. Sie würden kippen und abdriften, weil sie sich auf Luft abstützen. Jeder Roboterarm entfaltet seine kinematischen Eigenschaft, weil er fest auf einem Fundament sitzt. Der Aerialworker ist eine feste fliegende Plattform die präzise und stabil in der jeder Höhe bis 200 m positioniert wird.

Anwendung:

- Integrale visuelle Basis gemäß DIN 1076, VDI 6200 und Ri-EBWPRÜF
- 3 D Scannig verschiedener Systeme
- Photogrammetrie mit verschiedenen Systemen
- Thermografiemessung
- visuelle Inspektionen

Vorteile des Aerialworkers:

- keine Aufstiegserlaubnis notwendig = Terminalsicherheit
- in Staub belasteter Umgebung = keine Aufwirbelung
- zeitlich unbegrenzt = Tage/Wochenweise einsetzbar
- effizienter kostensparender Workflow
- gräuschlos, Lasten bis 10 Kg möglich



Kontakt:

Henrik Modes
Tel. 01605327428

